

auch die edl tugethaft frau Elisabeth ain geborne von Pottenbrunn sein gemahel . . . Darunter in Relief zwei mit den Köpfen sich kreuzende Schlangen. Die untere Hälfte des Steines zeigt vor Muschelnische die vortrefflich gemeißelten Wappen der Hager und der Pottenbrunn. Daneben eingemauert die kleine Gedenktafel: *In diesem anfang ist der gestrengen edl ernvessten und tugenthafften baiderali geschlecht der Hager und Hagerin samt eines tail irre elichen hausfrauen begrebnis angefangen im 1513 jar.* — Sigmund Hager war 1499 in den völligen Besitz der Herrschaft Allentsteig gekommen. Den großen Grabstein fand man im Jahre 1904 beim Ausbrechen des großen Fensters an der Südseite des Chors. Er war beim barocken Umbau zur teilweisen Vermauerung des ursprünglichen gotischen Fensters benutzt worden. Die Gedenktafel fand sich daneben in der Mauer (Fig. 6).

Fig. 6.



Fig. 7 Allentsteig, Pfarrkirche, Portal (S. 8)

3. Sandsteinplatte an der Südseite des Turmes (1904 hier im Boden gefunden). Lateinische Inschrift in barockem Rahmen (Blätter und Bänder, oben Totenkopf über gekreuzten Knochen. Grabmal zur Erinnerung an den in der Inschrift Magister, Maler, Bildhauer und Architekten genannten Hofmeister der Herrschaft Georg Haffner (gest. 1680), den Erbauer dieses Turmes (*in turrin a fundamentis exstructam et totam ecclesiam ampliandam . . . impendit*).

Glocken: 1. Die vier alten Glocken (aus den Jahren 1752, 1753, 1786, 1828) wurden 1902 durch fünf neue ersetzt.

Glocken.

Kirchhofportal: Das in die alte Kirchhofmauer gegenüber dem westlichen Kirchenportal eingebrochene Verbindungstor zum Schlosse wird von zwei viereckigen Steinpfeilern flankiert, auf denen zwei Sandstein-

Kirchhofportal.